



Antwort zur Anfrage Nr. 0521/2025 der CDU im **Ortsbeirat Mainz-Neustadt** betreffend  
**Straßenbahnausbau Goethestraße (CDU)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

- 1. Als wie hoch beziffert die Verwaltung das Erschließungspotenzial bei einem Verlauf der Straßenbahn durch die Goethestraße/Nahestraße?*
- 2. Welche konkreten Vorteile sieht die Verwaltung in einem Ausbau der Straßenbahn durch die Goethestraße/Nahestraße gegenüber einer verstärkten Anbindung des Busverkehrs in diesem Bereich?*
- 3. Wie sieht der weitere Zeitplan für die Planung und Konkretisierung weiterer Schritte des Straßenbahnnetzausbaus aus? Wann wird die Verwaltung in etwa genaueres zur konkreten Gestaltung der Goethestraße/Nahestraße berichten können?*
- 4. Welche Priorität wird die Verwaltung dem Schutz des Bestandes der Bäume in der Goethestraße/Nahestraße einräumen?*
- 5. Welche Priorität wird die Verwaltung dem Erhalt der Parkplätze in der Goethestraße/Nahestraße einräumen?*
- 6. Der Interessenbeirat nennt als Möglichkeit der Kompensation die Errichtung einer Quartiersgarage im Bereich Valenciaplatz/Goetheplatz bei einem Wegfall von Parkplätzen. Wie beziffert die Verwaltung die Möglichkeit der Realisierung einer solchen Quartiersgarage an besagtem Ort?*

Die Verwaltung und die MVG (Mainzer Verkehrsgesellschaft) sehen in der geplanten Straßenbahnführung über die Goethestraße/Nahestraße ein großes Potenzial für die Erschließung neuer Fahrgastgruppen und eine bessere Anbindung wichtiger Stadtbereiche, insbesondere des Hauptbahnhofs. Genaue Zahlen zum Erschließungspotenzial liegen derzeit noch nicht vor, die Vorteile dieser Trassenführung werden jedoch als erheblich eingeschätzt.

Im Vergleich zu einer verstärkten Busanbindung bietet die Straßenbahn aus Sicht der Verwaltung wie auch der MVG wesentliche Vorteile: Sie kann mehr Fahrgäste befördern, ist zuverlässiger und umweltfreundlicher und steigert die Attraktivität des öffentlichen Nahverkehrs sowie die Aufenthaltsqualität im Quartier.

Das Projekt befindet sich aktuell noch in einem frühen Planungsstadium. Nach dem Grundsatzbeschluss des Stadtrats werden die weiteren Planungsschritte eingeleitet. Der Schutz des Baumbestandes sowie der Umgang mit den vorhandenen Parkplätzen werden im weiteren Planungsprozess besonders berücksichtigt. Es ist jedoch bereits absehbar, dass durch den Ausbau der Straßenbahn Parkplätze entfallen könnten. Die Verwaltung prüft daher mögliche Ausgleichsmaßnahmen, wie etwa die Errichtung einer Quartiersgarage im Bereich Valenciaplatz/Goetheplatz. Eine abschließende Bewertung zur Umsetzbarkeit dieser Maßnahme steht noch aus.

Viele Detailfragen, insbesondere zu Baumschutz, Parkplatzsituation und Kompensationsmöglichkeiten, können erst im weiteren Verlauf geklärt werden. Die Verwaltung wird den Ortsbeirat

und die Öffentlichkeit weiterhin regelmäßig über den aktuellen Stand und die weiteren Entwicklungen informieren.

Mainz, 03. Juli 2025

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger  
Beigeordnete